

Führungsgrundsätze des KINDERSCHUTZ

(Fassung vom 01.10.2017)

Der KINDERSCHUTZ setzt sich aktiv für Schutz, Förderung und Beratung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen ein. Mit seinen Angeboten leistet er einen Beitrag zur Bewältigung aktueller gesellschaftlicher und sozialpolitischer Herausforderungen.

Auf der Grundlage des Leitbilds haben die Führungskräfte des KINDERSCHUTZ Grundsätze erarbeitet, die das Führungshandeln prägen und an denen sich Weiterentwicklung orientiert. Die Führungsgrundsätze beschreiben die Werte, nach denen Führungskräfte des KINDERSCHUTZ Verantwortung übernehmen, Entscheidungen treffen und Zusammenarbeit gestalten.

Jede und jeder Einzelne trägt zum Erfolg des KINDERSCHUTZ bei und wirkt an der Zukunftsgestaltung mit: der Zukunft der in unseren Angeboten begleiteten Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen sowie der Zukunft unserer Mitarbeiter*innen.

Führungskräfte des KINDERSCHUTZ treiben die fachliche Weiterentwicklung voran und übernehmen sozialpolitische Verantwortung.

1. Führungskräfte haben hohe Fachlichkeit, repräsentieren diese in Gremien, gegenüber Partnern und Auftraggebern*innen und sorgen für die Bekanntheit des KINDERSCHUTZ in der Öffentlichkeit.
2. Führungskräfte gewährleisten einen hohen fachlichen Standard beispielsweise durch gezielte Personalauswahl, Supervision, Fort- und Weiterbildung.
3. Führungskräfte beziehen Stellung zu gesellschaftlichen und sozialpolitischen Entwicklungen.
4. Führungskräfte ermutigen ihre Mitarbeiter*innen Bestehendes zu hinterfragen und fördern Innovation.

Führungskräfte des KINDERSCHUTZ führen ihre Einrichtungen wirtschaftlich und nachhaltig.

1. Führungskräfte wirtschaften im Rahmen ihres Budgets.
2. Führungskräfte entwickeln fachlich sinnvolle Angebote auf einer ethischen und wirtschaftlichen Grundlage.
3. Führungskräfte erkennen Veränderungsbedarf und leiten notwendige Anpassungen ein. Sie fördern wirtschaftliches Wachstum in einem angemessenen Tempo.
4. Führungskräfte achten bei Anschaffung, Verpflegung und Ausstattung auf ökologisch nachhaltige Produkte und achten bei ihren Dienstleistern und Lieferanten auf deren Umgang mit Arbeitsbedingungen, Umwelt und sozialer Verantwortung.

Führungskräfte des KINDERSCHUTZ schätzen die Unterschiedlichkeit und Vielfalt ihrer Mitarbeiter*innen und wirken im Miteinander auf ein gemeinsames Ziel hin.

1. Führungskräfte wissen um die individuellen Ressourcen der/des Einzelnen. Sie erkennen und fördern Entwicklungspotenziale ihrer Mitarbeiter*innen und berücksichtigen deren individuelle Belange.
2. Führungskräfte des KINDERSCHUTZ übernehmen Verantwortung für ihre Mitarbeiter*innen. Sie nehmen ihre Fürsorgepflicht wahr und achten auf die Gesundheit und Sicherheit ihrer Mitarbeiter*innen im betrieblichen Kontext.
3. Führungskräfte schaffen für die Einzelnen und die Teams über Vereinbarungen Freiräume, in denen sich Kreativität, Selbstvertrauen und Verantwortungsbewusstsein entwickeln können.
4. Führungskräfte nutzen Ideen und Potenziale, die sich durch die Vielfalt im KINDERSCHUTZ bieten.

Führungskräfte des KINDERSCHUTZ schenken ihren Mitarbeiter*innen Vertrauen und prägen einen von gegenseitiger Achtung getragenen Führungsstil.

1. Führungskräfte kommunizieren transparent, schaffen Bedingungen wertschätzender, vertrauensvoller Gesprächskultur und stellen den wechselseitigen Informationsfluss sicher.
2. Führungskräfte gestalten den Dialog mit ihren Mitarbeiter*innen auf Augenhöhe.
3. Führungskräfte geben und nehmen faires Feedback, das die Stärken und Erfolge würdigt und ebenso kritische Aspekte benennt.
4. Führungskräfte arbeiten an gemeinsamen Werten, Zielen und Visionen, die sie im Dialog mit ihren Mitarbeiter*innen kommunizieren.

Führungskräfte des KINDERSCHUTZ sorgen für klare Ziele, Aufgaben, Zuständigkeiten und Ergebnisse.

1. Führungskräfte schaffen Rahmenbedingungen und Strukturen, in denen Partizipation möglich ist und Eigenverantwortung gefördert wird.
2. Führungskräfte handeln planvoll und strategisch, delegieren Aufgaben und überprüfen deren Einhaltung.
3. Führungskräfte führen konsequent und nutzen ihre Eingriffsmöglichkeiten.

Führungskräfte des KINDERSCHUTZ haben Vorbildfunktion.

1. Am Handeln der Führungskräfte wird sicht- und spürbar, dass sie die im Leitbild verankerten Werte und Haltungen vertreten.
2. Führungskräfte handeln verbindlich und verlässlich. Sie halten Verabredungen und Zusagen ein und tun was sie sagen.
3. Führungskräfte reflektieren sich selbst und pflegen einen konstruktiven Umgang mit Kritik und Konflikten.